

Fraktionsbericht

Einwohnerrats-Sitzung vom 21.06.2018

Die glp Fraktion nimmt den Rechenschaftsbericht 2017 zur Kenntnis. Dieser umfangreiche Bericht ist sehr informativ und gibt einen guten Einblick in die Arbeit der Gemeinde. Die glp Fraktion dankt den Verfassern für diese tolle Arbeit. Dennoch wären zu einzelnen Themen, wie z.B. die LOVA II, noch etwas mehr und genauere Infos wünschbar gewesen.

Die Verwaltungsrechnung, Rechnungsabschluss 2017 wird die glp Fraktion genehmigen.

Die Kreditabrechnung für „little Wettingen“ an der Badenfahrt 2017 über 43'800 wird von der glp Fraktion zurück gewiesen. Der Kreditantrag belief sich auf ordentlich 30'000 sowie zusätzlich 25'000 als Defizitgarantie. Da jedoch in der Kreditabrechnung gemäss Botschaft nicht ersichtlich ist, wie „little Wettingen“ abgeschlossen hat und daher auch kein Defizit ausgewiesen wurde, ist für die glp Fraktion nicht nachvollziehbar, dass zusätzlich 13'800 aus der Defizitgarantie ausbezahlt werden sollen. Die Motion von Roland Michel betreffend eMobilität wird von der glp Fraktion unterstützt. Elektromobilität wird mehr und mehr genutzt und ist eine gute Ergänzung zu den traditionellen Mobilitätsformen. Daher ist es sehr wünschbar, dass die Gemeinde Wettingen die benötigten Parkplatz- und Ladeinfrastrukturen in Zukunft ermöglicht indem sie ihre Gesetze und Verordnungen entsprechend anpasst. Für den Betrieb sind verschiedene Energie-Anbieter oder auch Carsharing (z.B. Mobility) oder weitere Partner denkbar. Die Mobilität ist im Wandel und neue Modelle ergänzen und erweitern das Angebot der Zukunft.

Das Postulat von François Chappuis lehnt die glp Fraktion hingegen ab. Zwar wird die Absicht von der glp Fraktion ebenfalls unterstützt, die vorgeschlagenen Massnahmen erscheinen jedoch untauglich oder nur beschränkt wirkungsvoll. Die Attraktivität

von Wettingen soll auf allen Ebenen bestmöglich gefördert werden, dies ist aber eine Daueraufgabe und lässt sich nicht einmalig regeln.